

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	147428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>4838</b> 4838
		<b>DK5 - Name</b>	Schneiderloch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1</b> 2
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	17.07.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3536,2128
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Als Zierteich fungierendes, relativ großes Kleingewässer auf Privatgrundstücken. Im Zuge einer neuen Bebauung und Gartengestaltung wird das Gelände im Osten neu gestaltet. Die 1-2,5 hohem, steilen Ufer sind hier mit Stegen und Brücken im Japanischen Stil gestaltet. Am Ufer wachsen Rhododendren, andere Ziergehölze und Zierstauden sowie einige naturnahe Uferstauden. Im Westen ein Bestand von Weißer Seerose, ansonsten keine Wasservegetation zu erkennen. Im Westen mehr ufertypische Gehölze wie Schwarzerle, Hängebirge und Trauerweide. Im trüben Wasser schwimmen Goldfische.

Der Teich konnte aufgrund Abwesenheit der Grundstückseigentümer 2014 und 2020 nicht eingesehen werden, weshalb der Bogen nur kopiert wurde. Der Teich war 2013 aufgrund angrenzender Baumaßnahmen trocken gefallen (Auskunft NABU).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SXG	Naturfernes Ziergewässer (2018)		
3	I2	weitgehend befestigte oder verbaute Ufer (I2)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	An Wedeler Aue, Lohengrinweg 8b		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Garten		
<b>Rechtswert (X)</b>	549600	<b>Hochwert (Y)</b>	5938053
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rissen (227)	<b>Gemarkung</b>	Rissen (201)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Niestedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil : 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

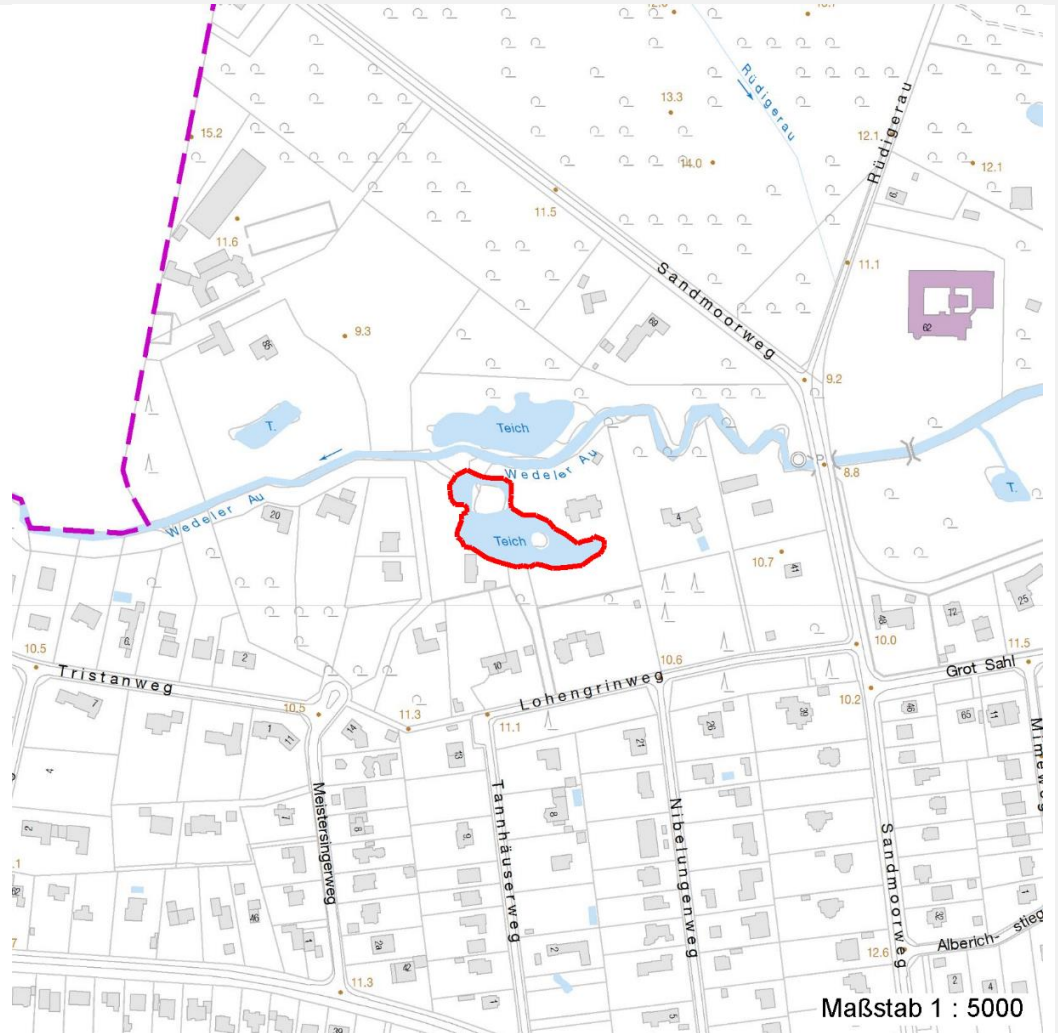
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	147428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>4838</b> 4838
		<b>DK5 - Name</b>	Schneiderloch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1</b> 2
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	17.07.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3536,2128
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
147428	359	4838	1	04.06.1998	K	4838	2
147428	365	4838	1	03.07.2006	K	4838	2
147428	89681	4838	1	11.08.2014	K	4838	2
147428	359	4838	1	04.06.1998	=	4838	2

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Eutrophierung Aufschüttung Intensive Nutzung oder Pflege

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	147428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>4838</b> 4838
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Schneiderloch
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1</b> 2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3536,2128
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Hoher Anteil von gepflanzten Arten Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung Entwicklungspotenzial
Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Fische Naturnahe Entwicklung der Ufervegetation fördern

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Naturfernes Ziergewässer (2018)	<b>Biototyp</b>	SXG
- <b>Zusatz</b>	weitgehend befestigte oder verbaute Ufer (I2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	2.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	braun
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	30 %
1. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	20 %

